

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and market prices. Includes sections for Staats-Anlehen, Pfandbriefe, Diverse Lose, and Aktien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 121.

Dienstag, den 27. Mai 1884.

(2189) Kundmachung. Nr. 4538. Auf Grund des § 301 der St. P. O. werden für die zweite Schwurgerichtssitzung im Jahre 1884 bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach als Vorsitzender des Geschworenengerichtes der k. k. Oberlandesgerichtsrath Johann Kaprey und als dessen Stellvertreter die k. k. Landesgerichtsräthe Raimund Huber v. Otróg und Ludwig Rauniker berufen.

(2130-2) Lehrerstelle. Nr. 270. An der einclässigen Volksschule zu Poliz im Gerichtsbezirke Sittich kommt die Lehrerstelle, mit welcher der Jahresgehalt mit 400 fl. und die Naturalwohnung verbunden sind, definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

(2165-1) Kundmachung. Nr. 737. Von Seite der Verwaltung des Grenz-Investitionsfondes werden bei den im Bereiche des vormaligen kroatisch-slavonischen Grenzgebietes, beziehungsweise im Bereiche der königlichen Bauämter Gospić, Petrinja und Bimboce auf Rechnung des erwähnten Fondes auszuführenden Straßen- und Wasserbauten auf die Dauer der Bauzeit 1884 mehrere Civiltechniker für die Beaufsichtigung und Leitung dieser Bauten aufgenommen, womit eine monatliche Entlohnung von 120 fl. verbunden und für Dienstreisen die Verrechnung des Kilometergeldes von 18 kr. (jedoch ohne eine andere Zulage), endlich die Vergütung der factischen Reise-Auslagen vom Domicile bis zum Bestimmungsorte und retour gestundet ist.

(2118-3) Kundmachung. Nr. 3363. Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird bekannt gemacht, daß der Beginn der Erhebungen zur Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Mischelstetten auf den 27. Mai 1884

(2140-1) Kundmachung. Nr. 4539. Auf Grund des § 301 der St. P. O. werden für die zweite Schwurgerichtssitzung im Jahre 1884 bei dem k. k. Kreisgerichte in Rudolfswert als Vorsitzender des Geschworenengerichtes der k. k. Kreisgerichts-Präsident Vincenz Zeuniker und als dessen Stellvertreter der k. k. Landesgerichtsrath Dr. Andreas Wojzka berufen.

(2170-1) Nr. 9201. Grasmahdverpachtung. Am Dienstag, den 3. Juni d. J., vormittags um 9 Uhr wird die Grasmahd der städtischen Wiesen an der Agrarmer Reichsstraße unter Kroisenegg bei dem Wafenermeister in der Trnava und bei der Kolesiamühle für das Jahr 1884 stückweise verpachtet.

bis längstens 5. Juni l. J. einzureichen. Bei der in Rede stehenden Verwendung werden die der kroatischen oder doch der slavenischen Sprache mächtigen Bewerber berücksichtigt und unter diesen die behördlich autorisierten Civiltechniker bevorzugt werden.

(2132-2) Jagdverpachtung. Nr. 4263. Am 5. Juni 1884, vormittags 11 Uhr, werden hieramts die Jagdbarkeiten der Ortsgemeinden Bresniz und Steinbüchel und der Steuergemeinde Birnbaum, und zwar die der beiden erstgenannten für die Zeit vom 1. Juli 1884 bis hin 1889, die der letztgenannten für die Zeit vom 1. Oktober 1884 bis hin 1889, im Licitationswege in Pacht gegeben werden.

(2131-2) Lehrerstelle. Nr. 261. Die Lehrerstelle an der einclässigen Volksschule zu Mariathal im Gerichtsbezirke Littai, womit der Jahresgehalt mit 400 fl. und die Naturalwohnung verbunden sind, kommt definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Der angebotene Pachtzins muß zwei Drittel gleich bei der Licitation und mit dem letzten Drittel bis 15. Juli d. J. bei der Stadtcasse einbezahlt werden. Pachtlustige werden auf die Wiese unter Kroisenegg geladen, wo die Verpachtung um 9 Uhr vormittags beginnt und sodann in der angeführten Reihenfolge auf den andern Wiesen fortgesetzt wird.

Ugram am 24. Mai 1884.

(2132-2) Jagdverpachtung. Nr. 4263. Am 5. Juni 1884, vormittags 11 Uhr, werden hieramts die Jagdbarkeiten der Ortsgemeinden Bresniz und Steinbüchel und der Steuergemeinde Birnbaum, und zwar die der beiden erstgenannten für die Zeit vom 1. Juli 1884 bis hin 1889, die der letztgenannten für die Zeit vom 1. Oktober 1884 bis hin 1889, im Licitationswege in Pacht gegeben werden.

Anzeigebblatt.

(1976-2) Nr. 2239. Executive Realitäten-Versteigerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaschitz wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Barthelma Bnidarsic von Videm (durch den Nachhaber Johann Focivar von Zagorica) die exec. Versteigerung der dem Josef Bugel von Podgoro gehörigen, gerichtliche auf 280 fl. geschätzten, im Grundbuche der Catastralgemeinde Podgoro sub Einlage Nr. 145 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 23. Juni, die zweite auf den 24. Juli und die dritte auf den 23. August 1884, jedesmal vormittags um 10 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Großlaschitz, am 8. Mai 1884.

(2011-2) Nr. 3015. Executive Realitätenversteigerung. Ueber Ansuchen des Franz Brudar in Arch ist die executive Versteigerung der dem Martin Gorenc in Zabukovje gehörigen, gerichtliche auf 85 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 921 der Catastralgemeinde Arch bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 11. Juni, die zweite auf den 12. Juli und die dritte auf den 13. August 1884, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

(2037-2) Nr. 1537. Executive Realitäten-Versteigerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der Anna Cadez (durch Dr. Sajovic) die executive Versteigerung der der Theresia Plstur von Rodocendorf gehörigen, gerichtliche auf 4755 fl. geschätzten, im Grundbuche der Catastralgemeinde Rodocendorf, früher sub Urb.-Nr. 158, pag. 160 ad Herrschaft Sittich Themenizamt vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 19. Juni, die zweite auf den 17. Juli und die dritte auf den 14. August 1884, jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Sittich, am 18ten April 1884.

(2082-2) Nr. 3066. Reassumierung Dritter exec. Feilbietung. Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der Ignaz Stern's Söhne in Ugram (durch Dr. Pfefferer in Laibach) die Reassumierung der mit dem Bescheide von 16. Oktober 1883, Z. 8692, auf den 18. Jänner 1884 angeordnet gewesenen, sohin aber sistierten dritten exec. Feilbietung der dem Johann Sterbec von Budob gehörigen Realität Urb.-Nr. 18, Rectf.-Nr. 14 ad Herrschaft Schneeberg, nun Grundbuchs-Einlage Nr. 74 der Catastralgemeinde Altenmarkt, bewilliget und zu deren Vornahme die Tagsatzung auf den 20. Juni 1884 hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet worden.

Warnung!

Wir warnen jedermann, auf unseren Namen Geld oder Sachen, sei es einem Familien- gliede oder einer fremden Person, auf Credit zu erfolgen, weil wir derlei Schulden nicht bezahlen werden. (2169) 3-1

Martin und Josefine Rissmaul.

Für Thurmuhren

zur Neuherstellung oder Reparatur wird Herr Johann Brunscole aus der Ortschaft Rečice Hs.-Nr. 7, letzte Post Semič in Unterkrain, allen Kirchen- und Gemeinde- vorständen bei Hintangabe von derlei Arbeiten seiner sehr soliden und billigen Aus- führung wegen von den Pfarrämtern Semič und Tschernembl bestens empfohlen.

Dekanatspfarramt Semič und Stadtpfarr- amt Tschernembl am 24. Mai 1884.

Anton Aleš *Pfarrdechant.* Wilhelm Wessel *Stadtpfarrer.* (2166) 3-1

Zu mieten

auf längere Jahre von Michaeli ab oder früher event. zu kaufen wird gesucht ein Haus

mit 10 bis 15 Zimmern, Nebengebäuden, mit Garten oder Wiese von 1 bis 2 Joch, auf der Gradischa oder Polana, auch ausserhalb (2167) 6-1 der Stadt.

Offerte über Grösse, Lage und Preis zu richten unter „N. O. 334“ an die Ex- pedition der „Laibacher Zeitung“.

VICTORIA

die Königin der Bitter- wässer

das gesündeste und reichhaltigste aller Dfner Bitterwässer. In seinem Gehalte von keinem erreicht, um 170° mehr als Hunyadi, 60° mehr als Franz-Josefs-Quelle. Begutachtet und aus- gezeichnet empfohlen gegen Unterleibs- krankheiten, Congestionen, Drüsen, Flechten und namentlich gegen Frauenkrankheiten von den Prof. Hofrath Braun-Fernwald, Dufel, Lambi, Professor Anspiz, Sanitäts- rath Lorinser u. c. (1870) 10-9

Sieben in frischster Füllung eingetroffen und zu haben in Laibach bei Herrn Peter Lafnit und Apotheker G. Piccoli, sowie in allen bekannten Depots der Umgebung. — Pro- spective durch die Bienen-direction in Dfen.

Specialarzt

Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere Harn- röhrenflüsse, Pollutionen, Man- neschwäche, syphilitische Ge- schwüre u. Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Verunstaltung des Patienten nach neuester, wissen- schaftlicher Methode unter Ga- rantie in kürzester Zeit gründ- lich (bisect). Orbinat:

Wien, Mariahilferstraße 12, täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feste- tage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt.

(1983-2) Nr. 8327.

Bekanntmachung.

Es sei der unbekannt wo befindlichen Marianna Dobnikar und den unbekannt- ten Rechtsnachfolgern der Maria Dobnikar im Nachhange der Verordnung vom 14ten Jänner 1884, Z. 457, Herr Dr. Anton Pfefferer in Laibach als Curator ad actum bestellt, und werden demselben die Real- feilbietungsbescheide vom 26. März 1884, Z. 6053, mit dem Auftrage zugestiftet, um die Rechte dieser Tabulargläubiger bei der Realität Refc.-Nr. 12 ad Strobel- hof nach Vorschrift der Gesetze zu wahren. R. t. städt.-beleg. Bezirksgericht Lai- bach, am 26. April 1884.

Mad. F. Charlotte

Helio-Miniatur-Glasmalerin und Journal-Schnitt- zeichen-Lehrerin aus Triest

ist hier angekommen und zeigt dem hohen p. t. Publicum Laibachs und Um- gebung an, dass sie jede

Cabinets-Photographie

annimmt und sehr fein und gut getroffen, dieselbe in Oelfarbe auf Glas haltbar, für die Dauer ausführt. Gleichzeitig erteilt sie im

Journal-Schnittzeichnen

ihrer eigenen erfundenen, gut und praktisch gelungenen Methode, Unter- richt. Diese Methode ist als einfach leicht zu erlernen und in jeder Familie von vielfacher Nutzenverwendung und als solche von Sachverständigen beim k. k. Cultusministerium und von Hunderten ihrer Schülerinnen unter ämtlicher Aufsicht bestätigt, worüber die Documente in ihrer Wohnung

Alter Markt Nr. 8, II. Stock

im Hause des Herrn Hutterer Pock aufliegen.

Aufenthalt nur acht Tage.

Sprechstunden von 4 bis 6 Uhr nachmittags. — Die Oel- bilder sind zur Ansicht ausgestellt in der Buchhandlung J. Giottini. (2168)

Versicherungsbank „Slovenija“

in Liquidation zu Laibach.

Im Sinne des § 7 der Statuten und mit Bezug auf die gehörig kund- gemachten Generalversammlungsbeschlüsse vom 28. September 1876, Z. 306, und vom 20. April 1880, Z. 2336, werden nachstehende Actieninterimsscheine, auf welche trotz der gemäss Art. 221 H. G. B. ergangenen Aufforderungen die beschlossenen Nacheinzahlungen von 15% und 12% nicht voll geleistet wurden, für ungültig erklärt, und zwar:

- Nr. 9, 29-32, 100, 168-173, 175, 187-191, 195, 203, 224-226, 230-235, 251 bis 253, 256, 276, 277, 280-282, 301, 308, 309, 345, 361, 371, 374, 381-384, 386, 390, 394, 422-429, 431-433, 454-456, 468-471, 488-490, 492, 500-503, 507-510, 513-515, 522-530, 532, 535, 536, 547, 562-565, 567, 568, 570-576, 582-586, 611-619, 621, 622, 629, 641-643, 654, 668, 669, 706, 707, 712, 732-743, 755, 756, 762-773, 776-779, 788, 789, 810, 811, 813-818, 820, 827, 855-864, 869-878, 886-888, 900-917, 923, 928-932, 936, 937, 941, 947-949, 953, 954, 956, 957, 966, 974-979, 983, 984, 988-997, 1001, 1010-1023, 1025, 1027-1040, 1045-1047, 1049, 1052, 1053, 1065-1084, 1086-1089, 1097, 1100-1106, 1124, 1172-1182, 1189, 1190, 1217, 1220-1224, 1234, 1255-1258, 1275-1277, 1290-1299, 1320-1339, 1350, 1360, 1366-1371, 1374, 1388, 1389, 1394-1399, 1402-1405, 1415-1434, 1440-1450, 1452-1461, 1476-1485, 1501, 1502, 1530, 1533-1554, 1561, 1582, 1589, 1654-1659, 1661, 1664-1667, 1669, 1671, 1674, 1684, 1693, 1694, 1712-1715, 1717-1720, 1724-1728, 1758-1834, 1845, 1854, 1856-1866, 1871, 1874-1879, 1884, 1886, 1887, 1895-1900, 1905-1910, 1913, 1915, 1918, 1932-1967, 1971-1976, 1983, 1994, 1997-2000, 2002-2012, 2027, 2028, 2032, 2033, 2038, 2048, 2050, 2051, 2058, 2059, 2071-2084, 2090-2093, 2098-2100, 2105-2107, 2110-2122, 2126-2139, 2170-2174, 2176, 2179, 2188-2190, 2193-2199, 2204-2206, 2210, 2211, 2215-2225, 2237, 2238, 2249, 2250, 2260, 2261, 2263, 2269, 2207, 2283, 2284, 2286, 2295, 2296, 2298-2305, 2319-2323, 2355-2362, 2372, 2373, 2375-2399, 2401-2405, 2407-2410, 2418, 2426, 2451, 2452, 2462, 2464, 2465, 2467-2469, 2477-2482, 2488, 2490, 2491, 2504-2506, 2517-2528, 2535-2537, 2541, 2542, 2549-2551, 2555-2562, 2580, 2581, 2585-2590, 2627-2629, 2659, 2660, 2668-2677, 2679, 2680, 2682-2684, 2686, 2687, 2996-2998, 2702-2706, 2741-2746, 2748-2752, 2761-2775, 2786, 2787, 2809-2811, 2868-2871, 2878-2881, 2931, 2936, 2939-2944, 2950-2952, 2955, 2956, 2977-3016, 3020, 3021, 3028, 3029, 3041, 3042, 3047, 3048, 3055, 3058, 3066, 3068, 3070-3072, 3083, 3088, 3090, 3094-3110, 3113, 3115, 3120, 3135, 3137-3139, 3141, 3142, 3144, 3145, 3149, 3150, 3162-3164, 3168-3179, 3181-3196, 3247, 3248, 3253, 3254, 3256-3260, 3279-3286, 3289-3300, 3305-3310, 3317, 3338-3372, 3375, 3393-3440, 3482, 3483, 3487, 3488, 3493, 3494, 3500-3510, 3525-3527, 3547, 3549, 3551, 3552, 3558-3561, 3564, 3565, 3571, 3575-3577, 3586-3587, 3594, 3598-3608, 3610, 3612, 3615-3619, 3623-3632, 3634-3640, 3650-3659, 3678-3687.

Für den Liquidationsausschuss:

Franz Potočnik, Michael Pakič, Johann Jerič.

(2133) 3-1 Karl Klun und Karl Zagar.

(1984-3) Nr. 8128.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiemit bekannt gemacht, daß für den angeblich verstorbenen Ta- bulargläubiger Franz Prešeren und dessen allfällige Rechtsnachfolger Herr Dr. Ivan Tavčar, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Bescheid vom 4. März 1884, Z. 4324, zugestellt worden ist. Laibach am 24. April 1884.

(1861-2) Nr. 1996.

Relicitation.

Wegen Nichtzahlung der Vicitations- bedingnisse wird die von Mito Ivanč von Weltschberg Nr. 23 erstandene, auf Namen des Georg Ivanč von Weltsch- berg Nr. 23 vergewährte, im Grundbuche der D. R. D. Commenda Tschernembl Curr.-Nr. 270, Urb.-Nr. 204 vorlom- mende, gerichtlich auf 365 fl. bewertete Realität am 27. Juni 1884, vormittags 10 Uhr, in der Gerichts- kanzlei an den Meistbietenden auch unter dem Schätzungswerte feilgeboten werden. R. t. Bezirksgericht Tschernembl, am 11. April 1884.

(1803-3) Nr. 2415.

Bekanntmachung.

Das k. k. Landesgericht Laibach hat über die Klage des Johann Kode in Studenz (durch Hrn. Dr. Ivan Tavčar) gegen Johann, Josef und Antonia Martintschitsch de praes. 2. April d. J., Z. 2133, peto. Anerkennung der Erziehung der in der Grundbuchs- Einlage Nr. 1098 der Catastral- gemeinde Tirnavorstadt eingetragenen Realität und Verjährung der darauf aus der Verlassabhandlung vom 27. Sep- tember 1804 haftenden Forderungen des Josef und der Antonia Martint- schitsch à per 1000 fl. für die un- bekannt wo befindlichen Geklagten und rücksichtlich für ihre unbekannteten Rechts- nachfolger den hierortigen Advocaten Herrn Dr. Anton Pfefferer zum Cu- rator ad actum bestellt und demsel- ben die Klage um die binnen 90 Tagen zu erstattende Einrede zugestiftet. Laibach am 19. April 1884.

(1977-3) Nr. 2313.

Bekanntmachung.

Ueber die von Michael Knap von Raitna gegen Lukas Mitš von Raitna, resp. dessen unbekannteten Rechtsnachfolger, sub praes. 23. April 1884, Z. 2313, eingebrachte Klage peto. 217 fl. Zahlungs- anerkennung sammt Anhang wurde die Tagssatzung auf den 10. Juni 1884, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeord- net und dem Geklagten Valentin Debevc von Raitna zum Curator ad actum bestellt. R. t. Bezirksgericht Oberlaibach, am 25. April 1884.

(2012-2) Nr. 2633.

Executive

Realitätenversteigerung.

Ueber Ansuchen des Dr. Grebre in Mann ist die executive Versteigerung des Stefan Simončič & Consorten von Altenhausen gehörigen, gerichtlich auf 283 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 249, 251, 423 der Catastralgemeinde Brändl bewilligt und hiezu drei Feilbie- tungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 11. Juni, die zweite auf den 12. Juli und die dritte auf den 13. August 1884, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet worden. R. t. Bezirksgericht Gurtsfeld, am 5. April 1884.

(1708-3) Nr. 281.

Relicitation.

Ueber Ansuchen des Michael Gostiša von Kavce wird wegen Nichterfüllung der Vicitationsbedingnisse die Relicitation der dem Gregor Gostiša von Oberdorf gehörig gewesenen, gerichtlich auf 6600 fl. bewerteten, von Peter Kodir von Si- beršče um 5735 fl. erstandenen Realität sub Refc.-Nr. 24, Urb.-Nr. 8 ad Herrschaft Voitsch, bewilligt und zu deren Vornahme die Tagssatzung auf den 7. Juni 1884, vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet, daß die Rea- lität auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden wird. R. t. Bezirksgericht Voitsch, am 1sten März 1884.

(1254-3) Nr. 1326.

Edict

an die

Verlassenschaftsgläubiger.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht, daß am 11. Sep- tember 1882 zu Gradische Nr. 39 Ma- thias Durn ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben ist. Da dem Gerichte nicht bekannt ist, ob außer den nicht zu Erben erklärten Mathias Durn von Gradische Nr. 39 Francisca Durn in Görz, Johanna Mi- helič von Görz, Josef Reiter von Wippach, Francisca Reiter von Wippach und Josefa Reiter in Görz noch anderen Personen ein Erbrecht zustehet, so werden alle die- jenigen, welche hierauf aus was immer einem Rechtsgrunde Anspruch zu machen gedenken, aufgesordert, ihr Erbrecht binnen einem Jahre, von dem unten angeführten Tage ange- rechnet, bei diesem Gerichte anzumelden und unter Ausweisung ihres Erbrechtes ihre Erberklärung einzubringen, widri- genfalls die Verlassenschaft, für welche inzwischen Herr Josef Kogel, k. k. Notar in Wippach, als Verlassenschaftscurator bestellt worden ist, mit jenen, die sich werden erberklärt und ihren Erbrechts- titel ausgewiesen haben, verhandelt und ihnen eingantwortet, der nicht angetre- tene Theil der Verlassenschaft aber, oder wenn sich niemand erberklärt hätte, die ganze Verlassenschaft vom Staate als erblos eingezogen würde. R. t. Bezirksgericht Wippach, am 4ten März 1884.